

# Sozialstation plant Tagespflegeeinrichtung

Bauprojekt der Firma ABCE in der Schwarzwaldstraße / Mischung aus Wohnanlage und Gewerbe

Von Stephan Juch

**Gernsbach – Im Bereich der Tagespflege ist das Murgtal unterversorgt. Das soll ein neues Projekt der Sozialstation Gernsbach ändern. Sie möchte das Erdgeschoss eines Gebäudekomplexes anmieten, der auf dem Gelände des ehemaligen Getränkehandels Lorenzen in der Schwarzwaldstraße entstehen soll. Dort plant die Gernsbacher Firma ABCE (A better Choice of Estate GmbH & Co. KG) eine Mischung aus Wohnanlage und Gewerbe.**

„Das ist ein sehr guter Standort für so ein Projekt“, betont Jörg Lungwitz. Der Vorsitzende der Sozialstation verweist im BT-Gespräch auf den vorhandenen Bedarf eines solchen Angebots, den auch das Landratsamt und das Diakonische Werk sehen. Mit der Tagespflege in der Schwarzwaldstraße könne man dazu beitragen, dass alte und demenzkranke Menschen in Gernsbach und der Umgebung länger zu Hause leben können, wie Elisabeth Ratz, Geschäftsführerin der Sozialstation, ergänzt. Das Angebot sieht eine Betreuung eben jener Personen vor, erklärt Pflegedienstleiterin Marion Koch: Sie werden morgens abgeholt, in der Tagespflege von professionellem Personal versorgt und abends wieder abgeholt. Dieser strukturierte Tagesablauf unter Aufsicht helfe nicht zuletzt den pflegenden Angehörigen, die nicht selten unter der Doppelbelastung von Beruf und Pflege leiden.



Wo einst Getränke verkauft wurden, soll ein neuer Gebäudekomplex die Schwarzwaldstraße aufwerten.

Foto: Juch

Die Idee, eine Tageseinrichtung vorzuhalten, gibt es in der Sozialstation schon länger. In Gernsbach sei es aber schwer, passende Räumlichkeiten zu finden, betont Lungwitz. Deshalb sei man froh, mit der Firma ABCE nun einen Partner gefunden zu haben, bei dem man in die Planungen des neuen Gebäudes mit einbezogen werde und sie entsprechend der Bedürfnisse einer Tagespflegeeinrichtung mitgestalten könne. Sie soll 18 Personen aufnehmen können, wofür etwa 300 Quadratmeter Wohn-

fläche plus Freifläche nötig sind. Um diese zu füllen, benötige man circa 40 bis 50 Kunden, die auch tageweise in die Einrichtung kommen können. Sie werden von fünf Mitarbeitern betreut, darunter mindestens zwei Fachkräfte im Bereich Altenpflege / Alltagsassistent, kündigt Koch an.

Das Konzept der Firma ABCE sieht zwei Häuser vor. Im vorderen Gebäude wird die Firma Rolliprofi Fahrdienste GmbH angesiedelt, teilen die Geschäftsführer Murat Karadag und Tobias Wüst mit. Die-

se bietet Menschen mit Einschränkungen oder Handicap in der Mobilität einen Fahrservice und somit Unabhängigkeit an. Jede Etage des entstehenden Gebäudekomplexes wird barrierefrei und rollstuhlgerecht ausgestattet. Des Weiteren soll im zweiten Block eine „Concierge“ eingerichtet werden – ein Rundum-Service, den Bewohner buchen können für Hausmeistertätigkeiten, Einkäufe, Raumpflege, Hundesitter und Ähnliches.

„Wir sehen in diesem Konzept einen Gewinn für Gern-

sbach, zudem wertet das Objekt die Gegend auf“, sagen Karadag und Wüst. Man könne sich auch ein Ärztezentrum in der Immobilie vorstellen, die insgesamt 24 Einheiten aus Wohnen und Gewerbe beinhaltet. Die entsprechenden Planungsgespräche mit der Stadt Gernsbach laufen noch. Vorgesehen sei auch eine öffentlich zugängliche E-Tankstelle und eine E-Bike-Ladestation. Man hofft, im März/April mit dem Bau beginnen zu können; Ziel sei, im Juni 2019 die Fertigstellung zu feiern.